

# WS 3

# Der Sportverein als sicherer Ort



# Arbeitsgemeinschaft SAFE SPORT - Nürnberg



**SportService**  
Nürnberg



**Bayerische Sportjugend**  
Kreis Nürnberg



**Jugendamt**  
Nürnberg

Zusammenarbeit bei der Erhöhung des Schutzes vor (sexualisierter) Gewalt im organisierten Sport in der Stadt Nürnberg für Kinder, Jugendliche und Menschen mit Beeinträchtigung.

- **Sensibilisierung** der Thematik (Informationen, Aus- und Fortbildungen, etc.)
- **Unterstützung** bei institutionellen Schutzmaßnahmen (z. B. Schutzkonzepterstellung, etc.)
- **Maßnahmen** für eine nachhaltige Thematisierung unter Einbezug weiterer Institutionen, Organisationen und Multiplikatoren.

# Agenda



- **Soziale Nachhaltigkeit - "Ein sicherer Ort im Sport"**
- **Basiswissen Prävention (sexualisierte) Gewalt im Sport**
- Schutzmaßnahmen im Sport - **Schutzkonzepte im Sport für soziale Nachhaltigkeit**

# Soziale Nachhaltigkeit - "Ein sicherer Ort im Sport"



## Schutzkonzepte im Sport

dienen der Umsetzung von sozialer Verantwortung und bieten:

- Strukturen zur Gewährleistung von **Sicherheit und Schutz** aller Beteiligten
- Rahmenbedingungen zur Förderung einer **Kultur des Hinsehens und Handelns**
  - Leitlinien für **gelebte Werte im Alltag** wie Respekt, Verantwortung und Achtsamkeit
  - sozialer Nachhaltigkeit durch **dauerhafte Verankerung**

# Basiswissen



Damit präventive und passende Maßnahmen entwickelt werden können, die den Sportverein zu einem sicherer Ort machen, ist grundlegendes Wissen notwendig.

- Was ist Gewalt?
- Von wem geht sie aus und wer ist betroffen?
- Wo befinden sich Gefahrenquellen im Umfeld des organisierten Sports?

# Basiswissen

Die Grundlagen der Thematik von Prävention (sex.) Gewalt zu kennen, geben...

- Entscheidungshilfen, welche Präventionsmaßnahmen ergriffen werden müssen. *Was müssen wir tun?*
- Unterstützung bei der konzeptionellen Gestaltung und Partizipation. *Wer muss an welcher Stelle mitwirken?*
- Handlungssicherheit bei der Ein- und Durchführung von präventiven Schutzelementen. *Wie müssen wir es tun?*
- Umsetzungskompetenz bei dem Abbau von Widerständen im sportlichen Umfeld. *Warum müssen wir es tun?*



# Langfristige Präventionsmaßnahme



Institutionelles  
**Schutzkonzept**  
für Prävention und Intervention  
vor (sex.) Gewalt im Verein.

- **dauerhaft angelegt**
- **strukturell verankert**
- **zielgerichtet und systematisch** aufgebaut

# Kurzfristige Präventionsmaßnahme(n)

**zeitnah umsetzbar und überbrückend:**

- Ehrenkodex / Selbstverpflichtungserklärung
- Erweitertes Führungszeugnis
- Informationsschreiben und Aushänge für notwendige Regelungen
- Sensibilisierung durch Fortbildung
- Ansprechstellen im Verein bieten
- Präventionskurse, Infoveranstaltungen und Hilfsangebote
- Planung von weiterführenden Maßnahmen



# DANKE FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

Sandra Nausner

Amt für Kinder, Jugendliche und Familien - Jugendamt

Umsetzung Kinderschutz nach 8a SGB VIII

[sandra.nausner@stadt.nuernberg.de](mailto:sandra.nausner@stadt.nuernberg.de)

[www.pjs.nuernberg.de](http://www.pjs.nuernberg.de)

Michael Voss

Bayerische Sportjugend im BLSV e.V.

Stabsstelle Verbandskommunikation, Bezirk Mittelfranken

Bildungsreferent

[info@bsj-nbg.de](mailto:info@bsj-nbg.de)

[www.bsj-nbg.de](http://www.bsj-nbg.de)

Angelika Rössler

SportService Stadt Nürnberg

[angelika.roessler@stadt.nuernberg.de](mailto:angelika.roessler@stadt.nuernberg.de)

[www.nuernberg.de/internet/sportservice](http://www.nuernberg.de/internet/sportservice)

Stefanie Dippold

Bayerische Sportjugend - Kreis Nürnberg

Beisitzerin Kreisjugendleitung

Gewaltprävention Kinder- und Jugendsport Safe Sport

[gewaltpraeventi@bsj-nbg.de](mailto:gewaltpraeventi@bsj-nbg.de)

[www.bsj-nbg.de](http://www.bsj-nbg.de)



SportService



Jugendamt